



Im Rahmen der Veranstaltung werden ggf. Foto- und Videoaufnahmen für Zwecke der Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit seitens Stadtgemeinde und Stift Klosterneuburg gemacht. Mit Teilnahme an der Veranstaltung nehmen Sie zur Kenntnis, dass diese ggf. auf unseren Websiten, in Printmedien und Social Media-Kanälen veröffentlicht werden.



Stand 1. Oktober 2025 / Änderungen vorbehalten!

Bitte nehmen Sie folgende Gegenstände nicht zum Leopoldi-Fest mit:

- Waffen und pyrotechnische Gegenstände aller Art
- Sachen und Gegenstände, die als Wurfgeschosse Verwendung finden können
- Gefährliche Gegenstände wie Glasflaschen, brennbare Flüssigkeiten o. ä.



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

KLOSTER
NEU
BURG

DAS LEOPOLDIFEST 2025

„Es soll der Festtag des heiligen Leopold mit entsprechender Würde und gebührendem Aufwand begangen werden.“ Das war der Wunsch Kaiser Leopolds I., der ihn 1663 zum **Landespatron von Niederösterreich und Wien** erhob. Somit findet das traditionelle Leopoldifest alljährlich um den 15. November – **dem Todestag Leopolds III.** – in Klosterneuburg statt. Der heilige Leopold ist der Gründer des Stiftes Klosterneuburg und zu seinen Ehren laden Stift und Stadt gemeinsam zum Leopoldifeiern.

Neben dem **Leopoldimarkt** mit seinen rund 30 Vergrüßungsbetrieben und ca. 80 Marktständen auf dem Rathausplatz, zählen am Festtag die Mitfeier der **Gottesdienste** in der Stiftskirche, **Weinverkostungen** in der Babenbergerhalle und natürlich das **Fasslrutschen** im Binderstadt des Stiftes zu den Höhepunkten des Volksfestes.

Bei der traditionellen Wallfahrt steht die **Schädelreliquie** des heiligen Leopolds im Zentrum der Verehrung, die nur an diesen Tagen zu sehen ist.

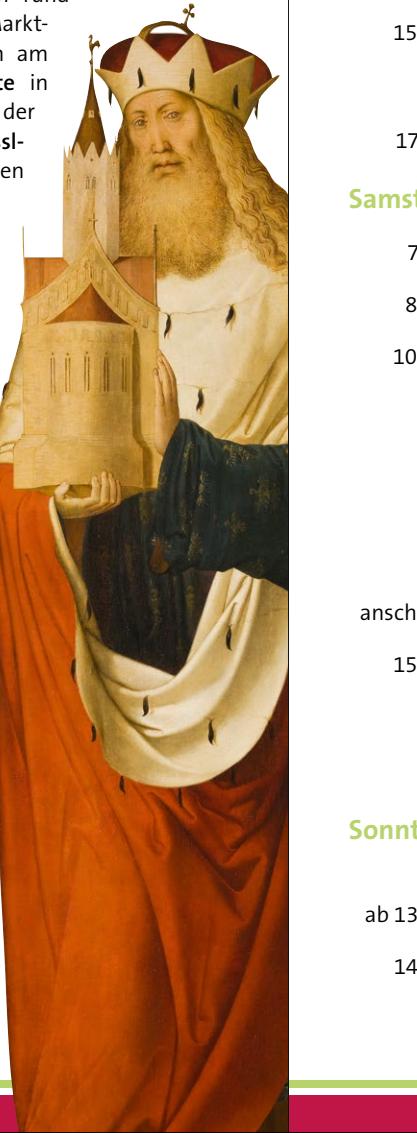
Mit seiner Vielfalt ist das Leopoldifest eines der ältesten religiösen und kulturellen Feste dieser Art in Niederösterreich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

+danken W. Höslinger
Propst

Mag. Anton Höslinger Can. Reg.
Propst des Stiftes Klosterneuburg

Christoph Kaufmann, MAS
Bürgermeister der Stadtgemeinde Klosterneuburg



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 9. November

MÄNNERWALLFAHRT der KMB der Erzdiözese Wien

- 13:30 Uhr **TREFFPUNKT** Bahnhof Klbg./Weidling
Leitung: Mag. Josef Grünwidl
Apostolischer Administrator der Erzdiözese Wien

Freitag, 14. November

- 15:00 Uhr **ERSTE PONTIFIKALVESPER**
mit Prälat Mag. Anton Höslinger Can. Reg.
Propst des Stiftes Klosterneuburg

- 17:45 Uhr **FEIERLICHE LESEHORE**

Samstag, 15. November

- 7:45 Uhr **LAUDES**

- 8:00 Uhr **HL. MESSE**

- 10:00 Uhr **PONTIFIKALAMT**
mit Erzabt em. Dr. Korbinian Birnbacher
Vorsitzender der Ordenskonferenz Österreich

- W. A. Mozart (1756–1791): Krönungsmesse, KV 317
J. Haydn (1732–1809): „Singt dem Herren alle Stimmen“, aus: Die Schöpfung (Hob. XXI:2)
H. Scheidemann (1595–1663): Benedicam Dominum
Freund(t)-Ensemble*

- anschließend **LEOPOLDISEGEN** auf dem Stiftsplatz

- 15:00 Uhr **ZWEITE PONTIFIKALVESPER**
mit Prälat Mag. Anton Höslinger Can. Reg.
Propst des Stiftes Klosterneuburg

- Predigt: Daniel S. Nash Can. Reg.

Sonntag, 16. November

- ab 13:30 Uhr **MINISTRANTENWALLFAHRT**
Eintreffen beim Stiftsportier

- 14:30 Uhr **EUCARISTIEFEIER**
mit Domkapitular Dr. Markus Beranek
Leiter des Pastoralamtes der Erzdiözese Wien



Verduner Altar | Nicolaus von Verdun, 1181 | Leopoldskapelle Stift Klosterneuburg



Fasslrutschen | Binderstadt Stift Klosterneuburg

DIE SCHÄDELRELIQUIE

Markgraf Leopold III. starb am 15. November 1136. Die Schädelreliquie des heiligen Leopold ist nur während des Leopoldifestes zu sehen. Sie ist vor dem **Verduner Altar** zur Verehrung ausgesetzt und bildet so das Zentrum der traditionellen Wallfahrt zu Leopoldi.

Der Schädel des Heiligen ist ganz in roten Samt gefasst, lediglich das Stirnbein liegt frei. Es ruht auf einem mit Perlen und Edelsteinen besetzten Kissen. Bekrönt ist die Reliquie mit einer aus Stoff gefertigten Version des **Erzherzogshutes**. Auch die Umhüllung des Schädelns trägt reichen Juwelenschmuck.

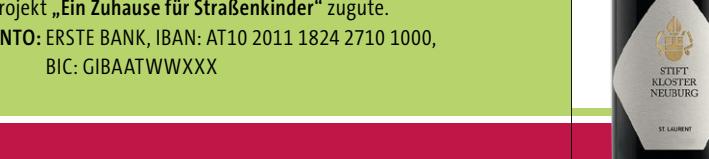
Grabstätte des heiligen Leopold

10.–16. November, 10:00–18:00 Uhr

Schädelreliquie des hl. Leopold | Heutige Fassung von 1677 und 1723
Schatzkammer Stift Klosterneuburg



Die gesamten Einnahmen des Fasslrutschens kommen dem Sozialprojekt „Ein Zuhause für Straßenkinder“ zugute.
SPENDENKONTO: ERSTE BANK, IBAN: AT10 2011 1824 2710 1000,
BIC: GIBAATWWXXX



Eintritt Stift Klosterneuburg

€ 10,-

Schatzkammer mit Erzherzogshut täglich, 9:00–18:00 Uhr

Ausstellung 2025: Gott und Geld täglich, 9:00–18:00 Uhr

Stiftsmuseum Samstag, Sonn- und Feiertag, 14:00–17:00 Uhr

Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre



Foto: Stadtgemeinde Klosterneuburg

GESCHIRRMARKT

Am Dienstag, dem 18. November findet in der Zeit von 7 bis 15 Uhr der traditionelle **Geschirrmarkt** am Rathausplatz statt. Jedes Jahr – immer in nur zwei Tagen nach Ende des größten Leopoldfestes – lockt der Markt zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Das Marktrecht für diesen Markt kann man bis Jahr 15 zurückverfolgen. Dieser Jahrmarkt dauert sogar 14 Tage. Der Geschirrmarkt bildet hützige den Abschluss der Feierlichkeiten um den heiligen Leopold.

Geschirrmarkt am Rathausplatz

18. November, 7:00–15:00 Uhr

INFORMATIONEN UND MÄRKE DES LEOPOLDIFESTS

STIFT KLOSTERNEUBURG
3400 Klosterneuburg, Stiftplatz 1
T: +43 2 434 11-212 | tor@stift-klosterneuburg.at

STADT GEMEINDE KLOSTERNEUBURG
3400 Klosterneuburg, Rathausplatz 1
T: +43 2 434 14-3-6 | marktamt@klosterneuburg.at

Partner des Stifts

